

KISSEN im KAFFEE-SACK-LOOK

Material:

- Jutestoff (mindestens 50 x 50 cm, hier alter Kaffeesack, findet man im Internet)
- halbierte, alte Plastikeinkaufstasche mit Griff (mindestens 50 x 50 cm)
- Schere
- Stoffkreide und Kugelschreiber
- Lineal
- Nähgarn und 90er Maschinennähadel
- Stecknadeln
- Füllvlies
- Schrägband, 50 cm



So geht's:

1. Plastiktasche und Kaffeesack auf das Maß 50 x 50 cm zurechtschneiden.
2. Den Rand des ausgeschnittenen Jutestoffs an der Nähmaschine mit Zickzackstich einfassen.
3. Den Jutestoff mit der linken Seite nach oben ausbreiten, die rechte Seite des Schrägbands an der oberen Kante des Jutestoffs feststecken. Schrägband an der Nähmaschine mit Geradstich und mindestens 1 cm Abstand zur Kante festnähen.
4. Die überstehende Nahtzugabe auf einen halben cm kürzen.
5. Das Schrägband auf rechts umschlagen und mit Geradstich knappkantig auf der rechten Seite des Jutestoffs festnähen.
6. Das ausgeschnittene Stück der Einkaufstasche rechts auf rechts auf den Jutestoff legen und feststecken. Dabei darauf achten, dass der Griff zwischen den beiden Lagen auf der rechten Seite liegt, also gerade nicht zu sehen ist.
7. Beide Lagen an der Maschine mit Geradstich mit einer Nahtzugabe von etwa 1 cm zusammennähen. Dabei ein letztes Stück von etwa 20 cm offenlassen.
8. Kissenhülle auf rechts wenden und mit Füllvlies füllen.
9. Das letzte Stück der noch offenen Naht von Hand zunähen.

Tipp: Das Annähen des Schrägbands (Schritt 3–5) kann man weglassen.





Text: Bettina Ullmann | Umsetzung: Brigitte Douka | Fotos: Frauke Schumann